

Erfolgreich als Profisportler - 6 rechtliche Tipps für die Karriere

Du bist Sportler und willst Deine Karriere auf das nächste Level heben? Auf dem Weg zum großen Ruhm lauern viele Stolpersteine. Auf was Du als Sportler besonders achten musst, das verrät Dir diese Checkliste.

1. Tipp - Dein Vertragscheck

Wichtig ist, dass Du verstehst, was in den Arbeitsverträgen steht. Laufzeit und Gehalt sind alles Themen, die genau studiert werden müssen. Jeder Vertrag ist sehr umfangreich geschrieben und sehr oft stehen dort Formulierungen drin, die nicht jeder direkt versteht. Folgende 5 Fragen solltest Du direkt prüfen:

- Wie sieht es mit der Vertragslaufzeit aus? Handelt es sich um einen befristeten oder unbefristeten Vertrag?
- Kann der befristete Vertrag vorzeitig aufgelöst werden?
- Welche Gründe sprechen für die vorzeitige Beendigung des Vertrages?
- Ist eine Vertragsstrafe bei der vorzeitigen Beendigung fällig?
- Was bedeutet die Zusage zu einem Vereinswechsel in einem bestehenden Vertrag?

2. Tipp - Vermeide Sperren durch Wissen über Dopingkontrollen

Ein weiterer Stolperstein für Sportler sind Dopingkontrollen. Diese gehören natürlich zum Sportalltag dazu. Doch sind diese wirklich immer erlaubt? Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein und was passiert mit den gesammelten Daten?

Vor der nächsten Kontrolle, stell' Dir folgende Fragen:

- Welche Risikogruppen und Risikokriterien werden von der NADA unterschieden?
- Welcher Kontrollgruppe werde ich zugeteilt?
- Darf die NADA meine Daten sammeln und an andere Behörden (wie der Staatsanwaltschaft) weitergeben?
- Woher weiß ich, welche Substanzen verboten sind und sind diese immer verboten, und gibt es hier Ausnahmen?
- Unterliege ich als Mannschaftssportler denselben Regeln wie als Einzelsportler?

3. Tipp - Versicherungen als Sportler

Beim Sport kann viel passieren. Es herrscht ein hohes Verletzungsrisiko. Darum solltest Du erst klären, welche Versicherungsleistungen Du für den Fall des unverhofften Ereignisses erhalten willst. Kläre zunächst Deine Interessen und stelle Dir folgende 5 Fragen:

- Macht es Sinn eine Pauschalversicherung abzuschließen oder ist es besser, den Individualbedarf zu ermitteln?
- Welche Versicherungsunternehmen versichern im Sport?
- Welches Verletzungsrisiko soll abgesichert werden?
- Hafte ich als Sportler gegenüber anderen Sportlern bei der Sportausübung?
- Was bekomme ich an Versicherungsleistungen für welche Verletzung und wann bekomme ich diese?

4. Tipp - Das Thema Transfer

Das Thema Transfer ist für Sportler sehr wichtig. Die FIFA schreibt vor, dass der Vereinswechsel eines Vertragsspielers nur innerhalb von zwei vom jeweiligen Verband festgelegten Transferperioden vollzogen werden darf. Das gilt für die Profis, aber auch im Junioren- und Amateurbereich sind diese Perioden vom DFB vorgeschrieben. Das offizielle Spieljahr beginnt immer am 1. Juli. Die Transferperiode I läuft vom 1. Juli bis 31. August. Die Transferperiode II liegt im Winter vom 1. bis 31. Januar.

Du bist an einem Transfer interessiert? Dann beachte folgende Aspekte dabei:

- Ich habe einen neuen Verein. Bis wann muss ich mich beim alten Verein vom Spielbetrieb abmelden?
- Wie geht es nach der Abmeldung weiter?
- Kann ich noch wechseln, wenn die Abmeldung zu spät erfolgt ist?
- Wann bin ich spielberechtigt?
- Was passiert, wenn der alte Verein Fristen nicht einhält?

5. Tipp - Arbeitsverträge für Trainer

Mittlerweile ist der Sport für viele Trainer zum Beruf geworden. Angehende oder aktuelle Trainer müssen sich folgende Fragen stellen:

- Wann liegt überhaupt ein Arbeitsvertrag vor?
- Kann ich als Trainer noch für einen anderen Verein tätig sein?
- Bin ich als Trainer automatisch Arbeitnehmer? Wann bin ich selbständig?
- Mit wem habe ich den Arbeitsvertrag? Mit dem Verein, dem Veranstalter, dem Sponsor?
- Greift für mich auch der Mindestlohn?
- Welche Kündigungsfristen greifen für meinen Vertrag, kann dieser jederzeit gekündigt werden, z. B. bei Erfolglosigkeit der Mannschaft?

6. Tipp - Persönlichkeitsrechte als Sportler

Jeder hat Persönlichkeitsrechte, egal ob Promi oder nicht. Du musst nicht alles hinnehmen, was in der Presse steht. Ebenso wie Privatpersonen kannst Du Dich auf Dein Persönlichkeitsrecht berufen. Insbesondere auf das Recht auf informationelle Selbstbestimmung. Kläre unbedingt in dem Zusammenhang folgende Fragen:

- Was kann man gegen Angriffe auf die Persönlichkeit überhaupt unternehmen?
- Welche Angriffe muss ich als Profisportler hinnehmen?
- Muss ich jeden Eingriff in meine Privatsphäre hinnehmen?
- Wann kann ich etwas gegen Berichterstattungen über mich unternehmen?

Nun weißt Du, worauf Du besonders achten musst. Berücksichtige als Sportler diese 6 Tipps und Du wirst Deine Karriere leichter auf das nächste Level bringen.

Über vom Berg & Partner Rechtsanwälte

Wir sind spezialisiert auf Sportrecht. Rechtsberatung sollte mehr sein als nur Beratung in Rechtsfragen. Persönlich sollte sie sein, flexibel und realistisch, lösungsorientiert, effizient und auf der Höhe der Zeit. Ihr Anwalt sollte alle Aspekte Ihres Problems im Blick haben, und nah dran sein an dem, was Sie bewegt. Genau diese Beratung bieten wir Ihnen bei vom Berg & Partner Rechtsanwälte. Denn unser Ziel ist, Sie nicht nur richtig, sondern auch gut zu beraten.

vom Berg & Partner
Reuterkaserne 28
40213 Düsseldorf
T + 49 211 17 18 04 -0
info@vomberg.org